

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

157. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 26.5.2012, 12:00

LESEORDNUNG ZUR PFINGSTVIGIL

LITURGIE

*Mitwirkende:
sirventes berlin:*

*Elisabeth Fischer, Mi Young Kim, Waltraud Heinrich, Ulrich Weller
Hans-Dieter Gillessen, Tim Karweick, Werner Blau, Simon Berg
Rudolf Seidel, Orgel; Leitung: Stefan Schuck
Liturgin: Barbara Reier*



☞ Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen. ☞

Einzug

Orgel: Jean Langlais (1907 - 1991): Chant de Paix

*Gemeinde
sitzt*

Liturgie: Simon Berg: Preces und Responses

Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den INGRESSUS

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf
Chor: dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.
Liturgin: O Herr, komme mir zu Hilfe
Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste.
Wie es war im Anfang jetzt und immerdar und von Ewigkeit
zu Ewigkeit. Amen.
Liturgin: Preiset den Herrn
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Gemeinde
steht*

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Tagespsalm: Psalm 136b: gregorianisch
Wochenpsalm: Psalm 104,30: Franz Josef Schütky (1817 - 1893):
Emitte Spiritum
*Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu.
Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und
entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe.*

*Gemeinde
sitzt*

Liturgin: Schriftlesung aus dem Evangelium nach Johannes, 16, 5-15
Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: Hans Leo Hassler (1548 - 1611): Veni sancte spiritus

*Komm, Heiliger Geist, erfüll die Herzen deiner Gläubigen,
entflamme in ihnen das Feuer deiner Liebe. Der du in all
den verschiedenen Sprachen Völker in einen geeinten Glauben
versammelt hast! Halleluja! Halleluja!*

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Vorsänger: Lasset uns beten:
Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.
Vorsänger: Vater unser im Himmel...

*Gemeinde
steht*

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit.

Chor: Amen

Liturgin: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenk uns Dein Heil.

Liturgin: O Herr, schütze Deine Kirche

Chor: Gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturgin: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturgin: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturgin: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.

Liturgin: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Wir bitten Dich, Herr unser Gott, dass der Geist, der von Dir ausgeht, unsern Geist erhelle und uns in alle Wahrheit führe. Durch Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und Leben schafft in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rat und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht

geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hängen und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Chor: Joachim Decker (ca. 1575 - 1611):
Komm heiliger Geist, Herre Gott Vers 1 + 3
Alle: Vers 2 (Noten und Text umseitig)

Liturgin: Segen
Chor: Amen

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

*Gemeinde
steht*

Auszug

(Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturgin)

Orgel: Jean Langlais: aus: Hommage à Frescobaldi:
Thème et Variations

*Gemeinde
sitzt*

(bitte wenden)

2. Du heiliges Licht, edler Hort,
lass leuchten uns des Lebens Wort
und lehre uns Gott recht erkennen,
von Herzen Vater ihnen.
O Herr, behüte vor fremder Lehr,
dass wir nicht Meister suchen mehr
denn Jesus mit rechtem Glauben
und ihm aus ganzer Macht vertrauen.
Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja.

NoonSong – Neues

Auf Sie kommt es an!

Wir danken sehr herzlich für die großzügigen Kollekten in den vergangenen NoonSongs. Nach unserem Aufruf ist die durchschnittliche Spende deutlich gestiegen und liegt derzeit bei ca. 3 Euro pro Person. Ihre Zustimmung, die Sie durch Ihre große Spendenbereitschaft zum Ausdruck

bringen, ist uns Ansporn, alles daran zu setzen, den NoonSong auch in Zukunft weiterführen zu können.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Einen Teil der Kosten können wir durch Ihre Spende am Ausgang decken, ein weiterer Teil wird durch die Mitgliedsbeiträge und großen Spenden auf unser Konto abgedeckt.

Für den Rest suchen wir noch dringend Sponsoren und Förderer aus der Wirtschaft, damit der NoonSong auch nach Ablauf der Förderung durch die Evangelische Landeskirche nach den Sommerferien weiter geführt werden kann.

Bitte helfen Sie mit und sprechen uns mit Ihren Ideen dazu an! Gott vergelt's!

Neu aufgelegte CDs wieder erhältlich

Die bislang ausverkauften CDs „NoonSong Highlights 2009“ und „Noon-Song Highlights 2010“ sind wieder am Ausgang zum Preis von 10€ erhältlich. Auf Ihnen sind Live-Aufnahmen aus den NoonSongs der jeweiligen Jahre zu hören.

Das NoonSong – Gästebuch

Am Ausgang liegt für Sie ein Gästebuch aus. Wir freuen uns, wenn Sie sich eintragen, über jede Unterschrift, jeden Gruß, jede Anregung und jede Kritik. Wir haben auch auf unserer Homepage ein Gästebuch, das auf Ihren Eintrag wartet.

<http://www.noonsong.de/gaestebuch.html>

Die neue Fördermöglichkeit: werden Sie NoonSong-Pate

Nach dem Auslaufen der großzügigen Förderung durch den „Fonds missionarischer Aufbruch“ der Evangelischen Landeskirche Berlin muß der NoonSong ab Sommer auch finanziell ganz auf eigenen Füßen stehen. Werden Sie daher NoonSong-Pate und übernehmen Sie die Kosten für „Ihren“ NoonSong. Für Ihre Patenschaft erhalten Sie ein individuelles Dankeschön.

NoonSong – heute:

Hasslers Motette: Veni sancte spiritus

In einigen NoonSongs erklingen zur Zeit Werke von Hans Leo Hassler. Nur wenige Werke sind heute aus dessen großem Oevre noch bekannt,



darunter zwei seiner deutschen Lieder, „Tantzen und springen“ und „Mein Gmüth ist mir verwirret“ (die Melodie des letzteren wurde Gegenstand der berühmten geistlichen Kontrafaktur „O Haupt voll Blut und Wunden“), zwei kleine Messen und die viel gesungene und beliebte vierstimmige Motette „Cantate Domino“. Anlässlich seines Todestages, der sich am 8.6. zum 400. Male jährt, macht sich sirventes berlin auf Entdeckungsreise in das Schaffen dieses Renaissance-Meisters.

Die heute erklingende Vertonung der Antiphon „Veni sancte spiritus“ beispielsweise wurde extra für diesen Noonsong wieder neu gesetzt. Sie entstammt Hasslers großer Motettensammlung „Sacri concentus“ aus dem Jahr 1601, die so beliebt war, dass sie in Hasslers Todesjahr 1612 bereits wieder neu aufgelegt wurde. In der heute zu hörenden

Motette vereint Hassler die drei Stilelemente, auf welchen all sein Schaffen aufbaut: Der Anfang der Motette ist im strengen polyphonen „stylo antico“ geschrieben: Vier freie Außenstimmen umrahmen imitatorisch den Tenor in der Mitte, welcher den gregorianischen Cantus firmus in großen Notenwerten zitiert. Ab dem Text „reple tuorum“ wird auch der Tenor in die Imitation einbezogen, das Werk wird moderner, deklamatorischer, um mit einem beschwingten Halleluja im italienischen Stil zu enden.

Italienischer Esprit kennzeichnet Haßler Liedschaffen; italienische Klangfülle prägt vielfach sein geistliches Werk. Italienische Musik studierte er »vor Ort«. Mit Hans Leo Haßler beginnt die lange Reihe deutschen Musiker, die ihre Bildungsjahre in Venedig verbracht haben.

≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (BLZ 120 300 00), Konto-Nummer: 100 536 59 76** (Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet).

